

07.05.2021 – 03:51 Uhr

KPS Capital Partners gibt Erwerb von Metra Holding S.p.A. und Metra S.p.A. bekannt

New York (ots/PRNewswire) -

Weltweit führender Hersteller von Aluminium-Strangpressprofilen

Erste Akquisition in Europa des Mid-Cap-Fonds

KPS Capital Partners, LP ("KPS") gab heute die Unterzeichnung einer endgültigen Vereinbarung zur Übernahme von Metra Holding S.p.A. und Metra S.p.A., (zusammen "Metra" oder das "Unternehmen"), einem weltweit tätigen Hersteller von stranggepresstem Aluminium, bekannt. Die veräußernden Aktionäre werden mit 25 % an der Gesellschaft beteiligt bleiben. Nach Abschluss der Transaktion wird Metra die vierte Akquisition des KPS Special Situations Mid-Cap Fund (der "Mid-Cap Fund") und die erste Akquisition des KPS Mid-Cap Fund in der EMEA-Region sein.

Metra ist ein weltweit aktiver, vertikal integrierter Hersteller von stranggepressten Aluminiumprofilen und damit verbundenen Mehrwertdiensten wie Lackierung, Oxidation, Bearbeitung, Schweißen und Montage. Das Unternehmen bietet ein komplettes Sortiment an stranggepressten Aluminiumprofilen an, die hauptsächlich in den Endmärkten Industrie und Bauwesen in Europa und Nordamerika eingesetzt werden.

Pierre de Villeméjane, ein Partner von KPS Mid-Cap Investments ("KPS Mid-Cap"), sagte: "Wir sind hochofreut über die Übernahme von Metra, einem differenzierten Aluminium-Strangpressunternehmen mit vielfältigen Fertigungs- und Veredelungskapazitäten und umfassenden Produktentwicklungs Kompetenzen, das für seine hervorragende Kundenbetreuung bekannt ist. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit den veräußernden Gesellschaftern, dem Chief Executive Officer Enrico Zampedri und dem Metra-Team, um Wachstumschancen zu beschleunigen, die durch erhebliche Investitionen in die Vermögenswerte und den Betrieb des Unternehmens entstehen. Die Fertigungskompetenz und das Qualitätsbewusstsein von Metra in Verbindung mit den globalen strategischen, operativen und finanziellen Ressourcen von KPS bieten eine ideale Plattform für zukünftiges Wachstum. Wir wollen das Geschäft sowohl organisch als auch durch eine globale Akquisitionsstrategie ausbauen."

Enrico Zampedri, Chief Executive Officer von Metra, sagte: "Das gesamte Metra-Team ist begeistert, in der nächsten Wachstumsphase des Unternehmens mit KPS zusammenzuarbeiten. KPS hat eine nachgewiesene Erfolgsbilanz bei Investitionen in der Metallindustrie und hat die Fähigkeit bewiesen, einen erheblichen Mehrwert in diesem Sektor zu schaffen. Die globale Reichweite von KPS, sein Engagement für hervorragende Fertigungsqualität und die Gesundheit und Sicherheit aller Metra-Mitarbeiter zusammen mit seinen beträchtlichen finanziellen Ressourcen werden es unserem Unternehmen ermöglichen, ein beachtliches Wachstum zu erzielen, während wir unseren Fokus auf Qualität und Kundenservice beibehalten."

Der Abschluss der Transaktion wird für das zweite Quartal 2021 erwartet und unterliegt den üblichen Abschlussbedingungen und Genehmigungen. Die Konditionen der Transaktion wurden nicht veröffentlicht.

Intesa Sanpaolo S.p.A. - IMI Corporate & Investment Banking Division fungierte als leitender Finanzberater und Paul, Weiss, Rifkind, Wharton & Garrison LLP als Rechtsberater von KPS. Lazard S.r.l. fungierte als Finanzberater, Allen & Overy LLP als Rechtsberater und EY Advisory S.p.A. als Financial Vendor Due Diligence Advisor von Metra.

Informationen zu Metra

Metra ist ein weltweit tätiger, vertikal integrierter Hersteller von stranggepressten Aluminiumprofilen und damit verbundenen Mehrwertdiensten, einschließlich Lackierung, Oxidation, Bearbeitung, Schweißen und Montage. Das Unternehmen bietet ein komplettes Sortiment an stranggepressten Aluminiumprofilen an, die hauptsächlich in den Endmärkten Industrie und Bauwesen in Europa und Nordamerika eingesetzt werden. Metra hat seinen Hauptsitz in Rodengo Saiano, Italien und verfügt über fünf strategisch gelegene Produktionsstätten in Italien und Kanada. Weitere Informationen finden Sie unter www.metrabuilding.com oder www.metraindustry.com.

Informationen zu KPS Capital Partners

KPS verwaltet über die mit ihr verbundenen Verwaltungsgesellschaften die KPS Special Situations Funds, eine Familie von Investmentfonds mit einem verwalteten Vermögen von über 12,3 Milliarden US-Dollar (Stand: 31. Dezember 2020). Seit fast drei Jahrzehnten arbeiten die Partner von KPS ausschließlich daran, durch kontrollierende Kapitalbeteiligungen an Produktions- und Industrieunternehmen in einer Vielzahl von Branchen, darunter Grundstoffe, Markenkonsumgüter, Gesundheits- und Luxusprodukte, Autoteile, Investitionsgüter und allgemeine Fertigung, einen erheblichen Kapitalzuwachs zu erzielen. KPS schafft Werte für ihre Investoren, indem sie konstruktiv mit talentierten Managementteams zusammenarbeitet, um Unternehmen zu verbessern. Sie generiert Investitionsrenditen, indem sie die strategische Position, die Wettbewerbsfähigkeit und die Rentabilität ihrer Portfoliounternehmen strukturell verbessert, anstatt sich primär auf finanzielle Hebelwirkung zu verlassen. Die Portfoliounternehmen der KPS Funds haben einen Gesamtjahresumsatz von ca. 10,6 Milliarden US-Dollar, betreiben 159 Produktionsstätten in 22 Ländern und beschäftigen direkt und über Joint Ventures weltweit ca. 34.000 Mitarbeiter. Die Investmentstrategie und die Portfoliounternehmen von KPS sind ausführlicher unter www.kpsfund.com beschrieben.

KPS Mid-Cap ist auf Investitionen im unteren Bereich des mittleren Marktes ausgerichtet, die ein Anfangskapital von bis zu 100 Millionen US-Dollar erfordern. KPS Mid-Cap zielt auf dieselbe Art von Anlagemöglichkeiten ab und verwendet dieselbe Anlagestrategie, die die Flaggship-Fonds von KPS seit fast drei Jahrzehnten verfolgen. KPS Mid-Cap nutzt und profitiert von der globalen Plattform, dem Ruf, der Erfolgsbilanz, der Infrastruktur, den Best Practices, dem Wissen und der Erfahrung von KPS. Das KPS Mid-Cap-Investmentteam wird von den Partnern Pierre de Villeméjane und Ryan Harrison geleitet, die einem Team von erfahrenen und talentierten Fachleuten vorstehen.

Pressekontakt:

Geschäftsfragen: KPS - 212.338.5100

oder Medienanfragen: David Wells oder Catherine Johnson - 646.818.9287

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100057929/100870172> abgerufen werden.